

Immobilienkauf mit kühlem Kopf

Abdichtungssysteme Walzer AG: Feuchteschäden bei Bestandsgebäuden weit verbreitet

Immobilien sind derzeit die beliebteste Kapitalanlage. Trotzdem sollte jedes Haus vor dem Kauf eingehend geprüft werden. Übersehene und kaschierte Feuchteschäden wie Schimmel können im Nachhinein teuer werden.

«Werden Feuchteschäden vom Verkäufer des Objekts benannt oder während des Verkaufsprozesses festgestellt, schalten wir einen Gutachter ein, der den Schaden genau bewerten und die konkreten Sanierungskosten beziffern kann», sagt Kai Enders, Vorstandsmitglied der international tätigen Immobilienengruppe Engel & Völkers. «Wir empfehlen, den Sanierungsbedarf bei der Kaufpreisbindung fair zu berücksichtigen und dem Käufer die Beseitigung zu überlassen.» So kann er mit einem Unternehmen



Feuchteschäden relativieren den objektiven Wert einer Immobilie.

seiner Wahl eine für ihn passende Sanierung ausführen lassen.

Schädigung des Mauerwerks

Bis rund 1970 war es üblich, Gebäude mit Streifenfundamenten und ohne durchgehende Bodenplatte

direkt ins Erdreich zu gründen. «So kann Feuchtigkeit aus dem Boden ungehindert im Mauerwerk kapillar aufsteigen. Horizontalsperren, die das verhindern könnten, sind meist nicht vorhanden», analysiert Isotec-Fachmann Fabian Walzer,

der mit seinem Fachbetrieb auf die Sanierung von Feuchte- und Schimmelschäden spezialisiert ist. Ähnlich verhält es sich beim Thema Aussenabdichtung des Mauerwerks: In der Regel ist sie gar nicht vorhanden oder oft beschädigt. Durch diese «Achillesfersen» dringt dann ungehindert Feuchtigkeit ins Mauerwerk ein. «Erst nach genauer Identifizierung der konkreten Ursachen sollte das jeweilige Problem passgenau behoben werden», betont der Isotec-Experte.



Abdichtungssysteme Walzer AG

Frohburgerstrasse 32
4132 Muttenz
Teichgässlein 9
4058 Basel

Tel. 061 461 70 00

www.isotec-walzer.ch

